



## **«Die Familie in der Sozialhilfe: Schnittstellen und aktuelle Fragen aus sozialrechtlicher Perspektive»**

### **JOUR FIXE FAMILIE**

#### **Öffentlicher Vortrag mit anschließender Diskussion**

#### **Dr. iur. Guido Wizent**

Lehrbeauftragter an der Universität Basel

Die Familie und die öffentliche Sozialhilfe sind seit alters eng miteinander verbunden. Beide Institutionen spielen bei der Sicherung des Lebensunterhalts eine zentrale Rolle. Es wundert daher nicht, dass die Familie im Sozialhilferecht vielschichtige Fragen aufwirft, insbesondere bei der Bemessung des sozialen Existenzminimums und im sozialhilferechtlichen Pflichtenkontext. Mit der Pluralisierung der Familienformen ergeben sich neue, umstrittene Fragestellungen für die Sozialhilfe, vor allem in Zusammenhang mit den Alleinerziehenden und den nichtehelichen Partnerschaften. Im Referat werden einige der Schnittstellen zwischen Familie und Sozialhilfe aus sozialrechtlicher Perspektive dargestellt und anhand aktueller Praxisbeispiele punktuell vertieft.

**Donnerstag, 13. Dezember 2018, 12.30 - 14.00 Uhr**

**Pro Iure Auditorium, Juristische Fakultät der Universität Basel,  
Peter Merian-Weg 8, CH-4002 Basel**

Der Jour Fixe Familie, der vom Centrum für Familienwissenschaften regelmässig veranstaltet wird, bietet die Möglichkeit, dass sich die verschiedenen, mit Familie befassten Disziplinen, Wissenschaft und Praxis miteinander austauschen. Die Diskussion wird jeweils durch ein thematisches Inputreferat eingeleitet und angeregt. Auf Wunsch kann am Jour Fixe eine Teilnahmebescheinigung zwecks Anrechnung als Weiterbildung bezogen werden.

Peter Merian-Weg 8 | Postfach | CH-4002 Basel | [centrum@famwiss.ch](mailto:centrum@famwiss.ch) | [www.famwiss.ch](http://www.famwiss.ch)